# Olaf in der Beek

Freie Demokraten
Fraktion im Bundestag FDP

ABGEORDNETER DER FREIEN DEMOKRATEN IM BUNDESTAG

Liebe Leserinnen und Leser,

trotz des Lockdowns konnte der Deutsche Bundestag seine Arbeit auch in Krisenzeiten weiterführen. Unter Einhaltung von Mindestabständen, einer reduzierten Präsenz im Plenum (die anderen Abgeordneten befanden sich natürlich auf Abruf in der Nähe) und weiteren Hygienemaßnahmen, wie veränderten Abstimmungsmodi haben wir es geschafft, dass die parlamentarische Demokratie handlungsfähig blieb und über notwendige Maßnahmen beraten und entscheiden kann. Unterdessen haben meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meist im Homeoffice gearbeitet. Daher haben wir morgens regelmäßige Videokonferenzen abgehalten. Schon jetzt ist klar: die Arbeitswelt von morgen wird auch von diesen Zeiten geprägt sein. Meine Fraktion der Freien Demokraten ist weiterhin dabei diesen Weg für Beschäftigte, große und mittelständische Unternehmen, aber auch Selbstständige aktiv zu gestalten.

In diesem Newsletter gebe ich, wie gewohnt, Einblicke in meine parlamentarische Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen

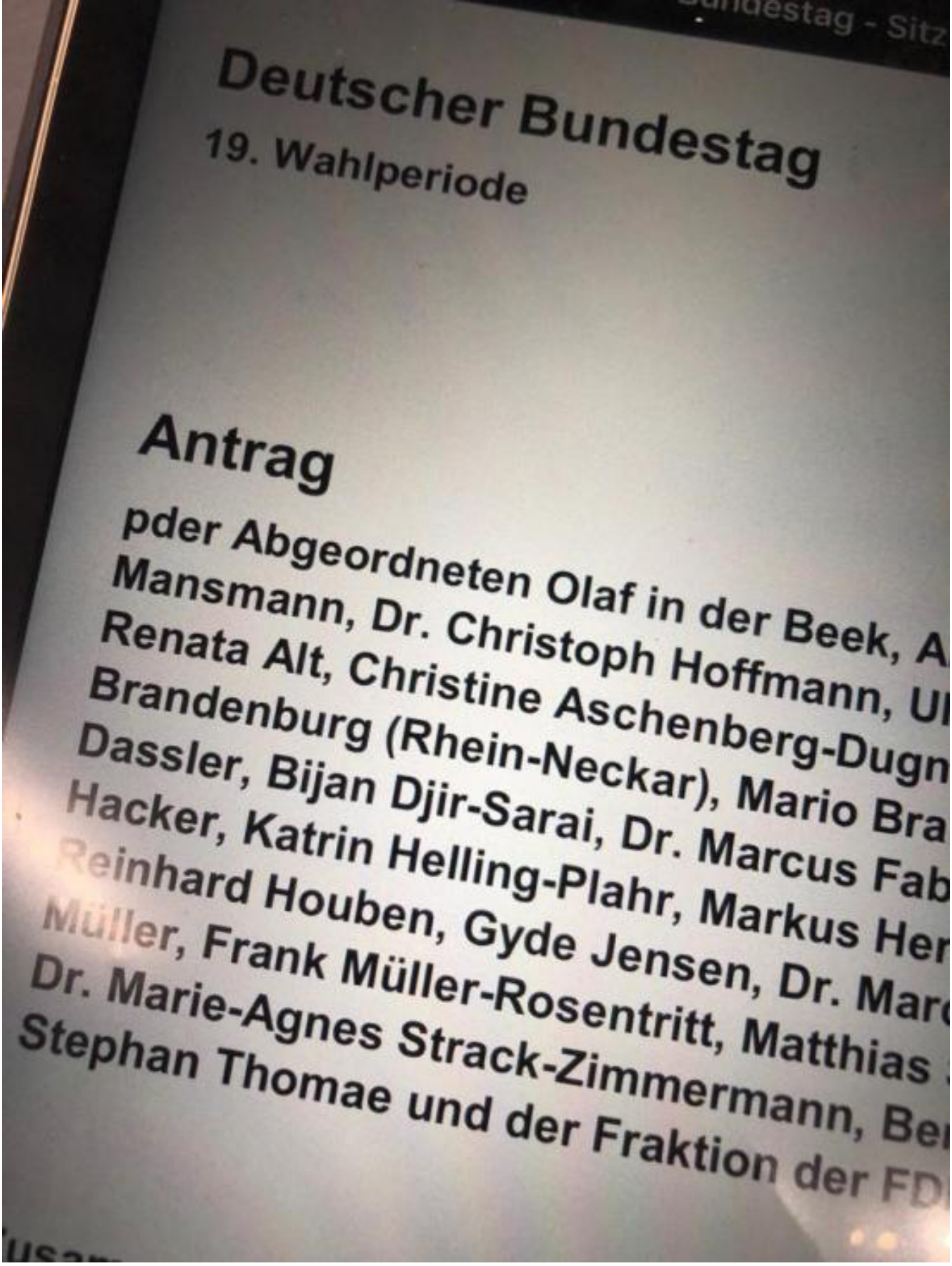
Olaf in der Beek

## Regierungsbefragung

Nicht nur nutzt Entwicklungsminister Müller die Regierungsbefragung im Deutschen Bundestag lieber für seichte Floskeln und für die Bewerbung seines Buchprojekts, statt konkret auf die Fragen der Abgeordneten zu antworten. Auch missachtet er bewusst das Haushaltsrecht der Parlamentarier. Erst nach einer entsprechenden Frage in der Regierungsbefragung schickte sein Haus eine Übersicht über die Verwendung von 1,15 Mrd. Euro heraus, aus der dann aber auch weiterhin nicht hervorgeht, aus welchen Haushaltsposten er 560 Millionen Euro umschichten will. Damit behindert er aktiv die Arbeit des Parlaments. Stand heute weiß niemand, ob das Geld etwa im Bereich der reproduktiven Medizin, der Bildung oder sexuellen Aufklärung gekürzt wird. Minister Müller könnte Licht ins Dunkeln bringen. Daran scheint er aber kein echtes Interesse zu haben. Die ganze Regierungsbefragung mit Minister Müller können Sie sich hier anschauen: https://dbtg.tv/fvid/7448108. Meine Frage finden Sie ab der Stelle mit dem Zeitstempel 13:39:19 Uhr.

# Besuchergruppen abgesagt

Logischerweise geht die Coronakrise auch an den geplanten politischen Informationsfahrten des Bundespresseamtes - den beliebten "Abgeordnetenfahrten" - nicht spurlos vorbei. Bis zum 6. September sind diese zunächst ausgesetzt. Die gute Nachricht ist aber, dass alle ausfallenden Fahrten bis zum regulären Ende der Legislaturperiode (Herbst 2021) nachgeholt werden sollen. Darüber werde ich zu gegebener Zeit informieren!



Deutscher Bundestag
19. Wahlperiode

Antrag

pder Abgeordneten Olaf in der Beek, A
Mansmann, Dr. Christoph Hoffmann, Ul
Renata Alt, Christine Aschenberg-Dugn
Brandenburg (Rhein-Neckar), Mario Bra
Dassler, Bijan Djir-Sarai, Dr. Marcus Fab
Hacker, Katrin Helling-Plahr, Markus Her
Reinhard Houben, Gyde Jensen, Dr. Marc
Müller, Frank Müller-Rosentritt, Matthias
Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Ber
Stephan Thomae und der Fraktion der FD

## Meine Initiativen

Wie immer möchte ich Ihnen kurz und knackig einen Überblick über meine parlamentarischen Initiativen geben. Mittlerweile habe ich eine Antwort der Bundesregierung auf meine kleine Anfrage '"Luanda Leaks": Vergabe von KfW IPEX-Krediten an Unternehmensbeteiligungen von Familienmitglieder des ehemaligen Präsidenten Angolas": https://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/183/1918354 erhalten. Gleiches gilt für die kleine Anfrage " Aktueller Stand zum "Marshallplan mit Afrika"": https://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/184/1918486.pdf. Darüber hinaus habe ich zwei neue kleine Anfragen ("Das Corona-Sofortprogramm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung": https://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/192/1919268.pdf + "Umsetzung und Monitoring des von den G20-Staaten beschlossenen Schuldenmoratoriums für Entwicklungsländer": http://dipbt.bundestag.de/doc/btd/19/192/1919295.pdf) gestellt, auf deren Beantwortung ich sehr gespannt bin!

## Aus der Presse...

Wie immer erlaube ich mir in der Rückschau noch ein paar kleine Lektürehinweise. Für The European habe ich meinen Alltag in Coronazeiten geschildert: https://www.theeuropean.de/olaf-in-der-beek/im-zweifel-fuer-die-freiheit/. Ebenfalls habe ich für das gleiche Medium einen Gastbeitrag verfasst, in dem ich darstelle, welche Rolle der Westen (auch gegenüber China) nun einnehmen muss, um die verheerenden Folgen für Afrika in Zeiten von Corona abzufedern: https://www.theeuropean.de/olaf-in-der-beek/in-afrika-droht-die-corona-katastrophe/

## Ich lerne das Imkern!

Abschließend noch ein privater Einblick: Aktuell lerne ich zusammen mit meiner Tochter, unterstützt durch einen Bienenpaten, das Imkern. Wir haben nun bereits zwei Ableger gebildet, aus denen im kommenden Jahr starke Völker entstehen sollen. Dieses Hobby ist ein wunderbarer Stressabbau, denn die Bienen merken, ob man die nötige Ruhe ausstrahlt. Sobald es möglich ist, möchte ich mich auch mit weiteren Imkerinnen und Imkern austauschen.

**Verantwortlich**
Olaf in der Beek, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

**Auf dieser Seite werden Cookies verwendet.**

Durch das Fortsetzen der Benutzung dieser Seite, stimmst du der Benutzung von Cookies zu. Weitere Informationen

Ok, ich bin einverstanden